

Tennis News



04/2001

Saison-Vorschau 2001

Inhalt:

Vorstandschaft 2001	Seite 2
Werden sie Mitglied ! (Aktionsmonat Mai 2001)	Seite 3
Hallen-Vereinsmeisterschaften 2001	Seite 4-5
Nachwuchsprogramm "Jugend 2000"	Seite 6-7
Hinweise zur Platzpflege	Seite 8
Ranglisten	Seite 9
Verbandsrunde 2001 (alle Termine)	Seite 10-13
Vereinsmeisterschaften 2001	Seite 14
History (vor 10 bzw. 15 Jahren....)	Seite 16-17
Termine Schleiferl-Turniere 2001	Seite 18
Aufnahmeantrag	Seite 19



Die Vorstandschaft der Tennisler 2001

1.Abteilungsleiter:	Guder Günter	(08733/8297)
2.Abteilungsleiter:	Piegendorfer Joch.	(08733/641)
1.Kassier:	Kronwitter Georg	(09427/603)
2.Kass./Mitgl.-verwalt.:	Otte Doris	(08731/40537)
Schriftführerin:	Fischer Hannelore	(08733/8176)
1.Sportwart/Jugendwart:	Otte Wolfgang	(08733/8314)
2.Sportwart:	Huber Armin	(08733/778)
Ausschußmitglieder:	Sattler Helga	(08733/1444)
	Luginger Petra	(08733/1344)
	Schmerbeck Erwin	(08733/1002)
	Fischer Jörg	(08733/930042)
	Fischer Burkhard	(08733/8176)
	Meier Marcus	(08733/1580)



Spiel-, Platz- und Gebührenordnung (Auszug).

Die Spiel-, Platz- und Gebührenordnung ist für alle Mitglieder der Tennisabteilung verbindlich. Sie hängt im Schaukasten der TA aus und ist bei Bedarf auch bei der Abteilungsleitung erhältlich.

Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der Tennisabteilung ist die Mitgliedschaft im Hauptverein SV Mengkofen 1947 e.V.

Gebührenordnung (§8) der Tennisabteilung

	Aufnahme- gebühr	Jahres- beitrag
Erwachsene	500,- DM *)	70,- DM
Jugendliche, Studenten, Azubis ab 16 Jahre	150,- DM	40,- DM
Jugendliche unter 16 Jahren	100,- DM	30,- DM
Ehepaare	800,- DM	100,- DM
Familien (3 Pers.) nur minderjähr. Kinder	850,- DM	120,- DM
Familien (ab 4 Pers.) nur minderjähr. Kinder	900,- DM	150,- DM

Zusätzlich müssen alle Mitglieder ab 16 Jahre jährlich eine Arbeitsleistung von jeweils 2 Stunden, ersatzweise DM 10,-/Std erbringen.

*) siehe Seite 3

Aktionsmonat Mai 2001

Sie wollen Tennis spielen ?
Nutzen Sie die Chance !
Werden Sie Mitglied !

Sonderaktion
von Saisonstart
bis 31. Mai 2001
Nur DM 200,-
für Erwachsene



Anmeldungen an Vorstand Günter Guder oder Jochen
Piegendorfer. Aufnahmeantrag auf Seite 19.
Für genauere Info's steht ihnen die Vorstandschaft gerne zur
Verfügung.

7.Hallen-Vereinsmeisterschaft 2001

Die Saison begann dieses Jahr bereits zum 7.Mal mit den Meisterschaften in der Halle.

Im **Mixed** konnten sich die Titelverteidiger Petra Luginger/Wolfgang Otte mit vier Siegen erneut ungeschlagen ihren 4.Hallentitel in Folge sichern. Spannend verlief das entscheidende Spiel um Platz 2, das Karolina Fischer/ Johannes Buchner am Ende knapp mit 4:2, 0:4, 5:4 gegen die Drittplatzierten Mandy Barbyer/Erwin Schmerbeck gewannen. Den 4.Platz holten sich Claudia Fischer/Burkhard Fischer mit einem 2:4, 4:2, 4:2-Sieg gegen Evelyn Otte/Erich Stoller.

Das **Herren-Doppel** brachte die „Wiederauferstehung“ des erfolg-reichsten SVM-Doppels der ersten 10 Jahre der Tennisabteilung. Wolfgang Otte/Erwin Schmerbeck, die zwischen 1985 und 1993 insgesamt 7 Mal den Doppeltitel im Freien holten, zeigten, dass sie immer noch schwer zu schlagen sind, und gewannen heuer ihren ersten gemeinsamen Hallentitel. Sie bezwangen im entscheidenden Match Robert und Alfred Stoller mit 5:3, 4:2, die erstmals Vizemeister wurden. Den 3.Platz sicherten sich Johannes Buchner/Jochen Piegendorfer mit einem 4:2, 4:0-Sieg gegen Burkhard Fischer/Erich Stoller.

Der hochklassigste Bewerb war heuer zweifellos das **Damen-Doppel**, in dem fast alle Spiele über 3 Sätze gingen. In Gr.A konnten sich M.Barbyer/M.Zweck vor P.Luginger/A.Schmerbeck und M.Guggenberger/ I.Gschlößl durchsetzen. Das entscheidende Spiel gewannen M.Barbyer/ M.Zweck 1:4, 4:0, 4:1 gegen P.Luginger/A.Schmerbeck. In Gr.B hatten E.Kammermeier/K.Fischer Mühe, sich gegen U.Schulz/A.Barbyer (4:5, 4:2, 4:2) und E.Otte/Cl.Fischer (1:4, 4:0, 4:2) durchzusetzen. Platz 2 holten sich E.Otte/Cl.Fischer vor U.Schulz/A.Barbyer. In den Halbfinals konnten sich E.Kammermeier/K.Fischer gegen P.Luginger/A.Schmerbeck knapp mit 0:4, 5:3, 5:3 durchsetzen, und standen erneut im Finale. Als Gegner qualifizierten sich M.Barbyer/M.Zweck, die E.Otte/Cl.Fischer mit 4:1, 4:5, 4:2 bezwangen. Wer nun glaubte, die Spannung sei ausgereizt, sah sich arg getäuscht, denn was beide Paare im Finale boten, war nichts für schwache Nerven. Keiner konnte sich einen entscheidenden Vorteil erspielen, und der Spielstand kippte hin und her. Barbyer/Zweck gewannen den 1.Satz 5:3, ihre Gegnerinnen den 2.Satz 4:2, und auch im 3.Satz blieb das Match bis zum 4:4 ausgeglichen. So kam es nach 2 Stunden zum alles entscheidenden Tiebreak, in einem absolut hochklassigen Finale, das eigentlich keinen Verlierer verdient hatte. Bei einer 5:1-Führung sahen Kammermeier/Fischer schon wie die Sieger aus, Barbyer/Zweck kämpften sich allerdings noch mal auf 5:5 heran, ehe Elisabeth Kammermeier/Karolina Fischer die letzten Punkte machten, und sich ihren ersten Doppeltitel sicherten. Angesichts der Klassenleistung beider Paare können aber auch Mandy Barbyer/Melanie Zweck stolz auf ihre erste Vizemeisterschaft sein. Platz 3 hatten sich zuvor Petra Luginger/Andrea Schmerbeck mit 4:2, 4:2 gegen Evelyn Otte/Claudia Schmerbeck geholt.

Das **Herren-Einzel** wurde in 2 Vorrunden-Gruppen gespielt. Dabei qualifizierten sich aus Gr.A G.Guder vor Titelverteidiger A.Huber, aus Gr.B W.Otte vor J.Buchner für die

Vorschlussrunde. In diesen 2 spannenden Halbfinals konnte sich der sehr laufstarke Jungster Johannes Buchner mit 2:4, 4:0, 5:3 gegen Günter Guder durchsetzen, und Wolfgang Otte bezwang den Meister von 1999 und 2000 Armin Huber mit 4:0, 2:4, 4:2. Im Finale konnte J.Buchner nicht mehr ganz an die Klasseleistungen der vorherigen Spiele anknüpfen, und unterlag einem, diesmal auch fast fehlerfrei spielenden W.Otte mit 0:4, 1:4, der sich damit nach 2 Jahren Pause heuer seinen 5.Einzeltitel in der Halle sicherte. Platz 3 holte sich Günter Guder mit 4:2, 4:5, 4:1 gegen Armin Huber.

Das **Damen-Einzel** wurde in einer Finalrunde mit 6 Spielerinnen ausgetragen. Dabei konnte sich die Titelverteidigerin Elisabeth Kammermeier mit meist klaren Siegen erneut durchsetzen, und ihren 2.Einzeltitel in der Halle holen. Nur beim 4:0, 4:5, 4:0-Sieg gegen die spätere Vizemeisterin Karolina Fischer mußte sie einen Satz abgeben. Platz 3 ging an Melanie Zweck, die im entscheidenden Match die Viertplatzierte Uli Schulz knapp mit 5:3, 5:3 bezwang. Das Schwestern-Duell um Platz 5 gewann Mandy Barbyer mit 4:0, 5:4 gegen Anja Barbyer.

Damit waren am Ende Elisabeth Kammermeier (2Titel) und Wolfgang Otte (3Titel), sowie Karolina Fischer, Petra Luginger und Erwin Schmerbeck mit je 1 Titel die erfolgreichsten Teilnehmer der 2001er "Indoor"-Meisterschaften.



Sieger und Platzierte im Mixed und Doppel der "Indoor"-VM 2001

Nachwuchs-Projekt "Jugend 2000"



Das Jugendförderungsprogramm der Tennisler hat ja im Vorjahr durch die Aufnahme von 12 Neulingen wieder einen Gesamtstand von 48 Kids erreicht. Während der kompletten Hallensaison 2000/2001 wurde 36 Kids in 6 Gruppen betreut. Somit hatten diesmal die meisten Kids des Sommertrainings auch die Möglichkeit im Winter am Ball zu bleiben. Dabei wurden die Mädchen von Evelyn Otte (M4), Helga Sattler (M3 und M2) und Wolfgang Otte (M1), sowie die Jungs von Armin Huber/Marcus Meier (B1) und Jörg Fischer (B2) trainiert. Im Februar trafen sich alle Gruppentrainer zu einem "Trainer-Workshop", bei dem neue Trainingsmethoden und Übungen, sowie Schlagtechniken und Grundsätzliches zum Jugendtraining vermittelt, diskutiert und probiert wurden. Im Anschluß wurde dann noch die leistungsorientierte Umstrukturierung einiger Gruppen diskutiert und umgesetzt.

Die regelmäßige Aufnahme neuer Kids in das Programm ist ja die Basis für das dauerhafte Bestehen dieses Jugend-Projektes. Dabei ist man natürlich stark abhängig von der Gesamtzahl der Kids, und der entsprechenden Zahl an Trainern. Die ideale Stärke einer Trainingsgruppe beträgt 4-6 Kids (derzeit 6-8 Kids), um ein zielführendes Training durchzuführen. Die Zahl der freiwilligen Trainer ist ja sowieso sehr begrenzt, wobei hier auch noch wichtig ist, dass, aus Gründen der Platzfrequentierung, einige der Trainer am früheren Nachmittag zur Verfügung stehen. Mitglieder, die bereit sind eine Aufgabe im Jugendbereich zu übernehmen (erst mal unabhängig von der Spielstärke) sollten sich an Projektleiter Wolfgang Otte wenden.

Im Zusammenhang mit dem nach wie vor großen Interesse der Mengkofenener Jugend am Tennissport, werden künftig auch einige Maßnahmen greifen, die von Anfang an geplant, aber bisher nicht umgesetzt wurden. Das Training kann immer nur unterstützende Maßnahme sein, und ist ohne Eigeninitiative (häufiges Spielen der Kids untereinander, auch wenn's anfangs noch nicht so klappt) völlig unnütz. Kids, die nach 2-3Jahren Training kein weiterführendes Interesse am Tennis zeigen, sprich, öfters unentschuldigt im Training fehlen, außerhalb des Trainings nicht oder kaum auf dem Tennisplatz anzutreffen sind, usw., werden nach und nach aus dem Förderungsprogramm gestrichen.

Somit werden die erforderlichen Kapazitäten für neue, tennisbegeisterte Kids geschaffen. Wir bitten für diese unumgängliche Maßnahme um Verständnis.



BAUUNTERNEHMEN

BAUSTOFFE

FERTIGDECKEN

SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

CONTAINERDIENST

AUTOKRÄNE

INGENIEURBÜRO



BAUUNTERNEHMEN

BAUSTOFFE

FERTIGDECKEN

**MEINDL - BAU - GMBH , ESTERTHALER STR. 17
84152 MENGKOFEN , TEL. 08733/1763**

Hinweise zur Platzpflege



Alle Sandplätze sind durch ihren Aufbau relativ empfindlich, und bei mangelnder Pflege, oder nicht vorschriftsmäßiger Behandlung sehr schnell für den Spielbetrieb unbrauchbar. Die Basis, um allen Mitgliedern über die komplette Sommersaison gut bespielbare Plätze zu bieten, ist eine sachgemäße und einwandfreie Vorbereitung der Plätze beim Auswintern (nur mit entsprechender Anzahl von Helfern möglich), und eine vorschriftsmäßige Pflege der Plätze, durch alle Mitglieder, während der Saison (besonders bei Saisonstart sind die Plätze noch sehr weich und daher gefährdet).

Die wichtigsten Punkte (Auszug Spiel- und Platzordnung §5 Platzpflege):

1. Jeder Spieler muss vor Spielbeginn den Zustand des Platzes prüfen. Mängel sind sofort der Abteilungsleitung zu melden. Bei gravierenden Platzmängeln (z.B. sehr weiche Sandschicht, schwarzer Untergrund kommt durch, oder lockere Linien) ist auf eine Benutzung zu verzichten.
2. Nach Spielende ist jeder Platz mit den Kehrmatte abziehen, und zwar nicht nur das Spielfeld, sondern der gesamte Platz bis zu Mauer, Zaun und angrenzenden Nebenplatz. Die Kehrmatte danach wieder ordnungsgemäß ablegen (bündig an den Rand schieben und Leine an Haken; nicht ganze Matte aufhängen oder die Ecken der Matte verkantet in den Zaun schieben).
3. Sind die Plätze sehr staubig, ist vor und nach Spielbeginn, und gegebenenfalls sogar zwischendurch der Platz ausreichend zu bewässern.
4. Sind Plätze zum Zweck der Platzpflege gesperrt (Schild "Platz gesperrt" an der Setztafel), ist eine weitere Nutzung verboten. Jeder ist verpflichtet, sich vor einer Platznutzung an der Setztafel darüber zu informieren, ob der Platz auch bespielbar ist.
5. Jedes Mitglied ist dazu befugt, bzw. verpflichtet, jeden anderen Spieler gegebenenfalls auf die Einhaltung dieser Regelungen hinzuweisen, oder Zuwiderhandlungen der Vorstandschaft zu melden.
6. Bei Zuwiderhandlungen kann jedes Mitglied für den Schaden haftbar gemacht werden.

Wenn alle diese Punkte beachtet werden, ist ein reibungsloser Spielbetrieb und eine nahezu pausenlose Platzbenutzung gewährleistet. Bei Fragen zur ordnungsgemäßen Platzpflege, wenden sie sich bitte an Armin Huber, Wolfgang Otte, oder an jedes andere Vorstandsmitglied.

Ranglisten



Nach den Ranglisten-Turnieren '99 waren die dann nur 15 Forderungsspiele der Damen und Herren sehr enttäuschend. Das Jahr 2000 blieb mit 18 Spiele (11 Herren und 7 Damen) erneut weit unter dem Soll. In den neuen Jugend-RL wurden 16 Spiele bestritten. Unverständlich ist vor allem das mangelnde Interesse gerade der Teamspielerinnen und -spieler, die in Rundenspielen immer wieder über fehlende Matchpraxis oder flatternde Nerven klagen, entsprechend unnötige Niederlagen einstecken müssen, und trotzdem diese ideale Möglichkeit der Vorbereitung und des Trainings ungenutzt lassen.

Für alle Spielerinnen und Spieler, die heuer in einer Mannschaft spielen (Damen, Herren und JungSeniorinnen), sollte neben den Meisterschaften gerade die Rangliste als Pflicht, und ideale Trainingseinheit (vor oder während der Saison) genutzt werden. Aber auch alle nicht in einem Team aktiven Tennisler sollten die Chance nutzen, sich an immer neuen Gegnern zu messen, und neue Spielpartner zu finden. Je mehr Spieler die Ranglisten umfassen, und je mehr gespielt wird, um so interessanter ist die Rangliste auch für alle Beteiligten.

Die Ranglisten-Regel und die Spiele-Liste hängen im Schaukasten aus.



Metzgerei Meisner

Hauptstraße 31 - 84152 Mengkofen
Telefon: 08733/217

Fleisch- und Wurstwaren
Partyservice warm und kalt
durchgehende, vielfältige, heiße
Brotzeitecke
Alles aus eigener Schlachtung

Verbandsrunde 2001



Vorschau



Wie im Vorjahr starten auch 2001 wieder 5 Teams in die Verbandsrunde. Während die Damen-, Junioren- und beide Herrenteams wie letzte Saison in der Kreisklasse 2 starten, müssen sich die Juniorinnen nach der letztjährigen Meisterschaft, und dem damit verbundenen Aufstieg heuer in der Kreisklasse 1 bewähren.

Die **1.Herrenmannschaft** hat dabei heuer ausnahmslos neue und unbekannte Gegner. Nur der Absteiger aus der KK1 und vermeindliche Titelfavorit Loiching ist aus früheren Jahren nicht völlig unbekannt. Neben dem neu gemeldeten TC Eugenchbach 2 sind noch Mirskofen, Ergoldsbach 2, Essenchbach, Mallersdorf und Ohu/Ahrain die Gruppengegner. Mengkofen muß dabei heuer auf G.Kronwitter verzichten, der zumindest 2001 pausiert, und auch G.Guder steht nicht für die komplette Saison zur Verfügung. Neben den letztjährigen Stammspielern M.Meier, A.Huber, J.Piegendorfer und W.Otte wird das Team deshalb durch Jungtalent J.Buchner, der aus der 2.Herren aufrückt, und den, wieder aktiven, früheren Jugendspieler M.Feigl ergänzt. Saisonziel sollte angesichts der schwierigeren Gruppe und des umstrukturierten Teams ein Platz in der vorderen Tabellenhälfte sein.

Die **2.Herren** bleibt von der Aufstellung her nahezu unverändert. Neben E.Schmerbeck, H.Spanner, G.Nagelstutz und S.Troll wird nach einem Jahr Pause B.Huber wieder ins Team zurückkehren, und den in die 1.Herren aufrückten J.Buchner ersetzen. Zudem stehen noch H.Gschlößl und B.Fischer für das Stammteam zur Verfügung. Gegner in der KK2 sind dieses Jahr Moosthenning, Gottfrieding 2, Leiblfing, Großköllnbach, Thürnthenning, Teisbach und Griesbach. Mit dem nötigen Engagement und weniger Ausfällen sollte dabei heuer eine bessere Platzierung als der etwas unglückliche 7.Rang des Vorjahres möglich sein.

Das **Damenteam** wird heuer endgültig ohne die erfahrenen H.Sattler und D.Otte antreten müssen, und auch Cl.Schmerbeck steht nicht mehr zur Verfügung. Damit setzt sich das Stamm-Team hauptsächlich aus A.Schmerbeck, P.Luginger, M.Barbyer und der erst 15-jährigen Juniorin E.Kammermeier zusammen. Gegner in der Kreisklasse 2 sind, wie im Vorjahr, Aham, Steinberg und Niederviehbach, Absteiger Moosthenning, sowie die neu gemeldeten Frauenbiburg, Griesbach 2 und Ergoldsbach 2. Das Saisonziel für diesen fast komplett umgekrempelten Haufen zu definieren, gleicht einer Lotterie, wobei man sich zumindest irgendwo in der Tabellenmitte einpendeln möchte.

Das **Juniorinnen-Team** dürfte heuer die schwierigste Aufgabe zu bewältigen haben. Nach dem Gewinn der Meisterschaft in der Kreisklasse 2 im Vorjahr, und dem damit verbundenen Aufstieg, muß sich die Mannschaft in der Kreisklasse 1 bewähren. Gegner in der neuen Spielklasse sind, neben Mitaufsteiger Gangkofen und dem Absteiger aus der Bezirksklasse 2, dem TC Malgersdorf, die KK1-erfahrenen Buch am Erlbach, Ohu/Ahrain, Gottfrieding und Tann. Das Team von Coach W.Otte bleibt mit Elisabeth Kammermeier, Uli Schulz, Melanie Zweck, Karolina Fischer und Mannschaftsführerin Anja Barbyer unverändert. Angesichts der wiederum unbekannten Gegner und der neuen Spielklasse, ist das Ziel als Aufsteiger natürlich in erster Linie der Klassenerhalt, wobei man sich nach den meist souveränen Leistungen des Vorjahres durchaus auch heuer berechnete Hoffnungen auf den einen oder anderen Sieg machen kann.

Die **Junioren-Mannschaft**, die im Vorjahr ebenfalls neu gemeldet wurde, spielt wieder in der Kreisklasse 2. Die Gegner Griesbach, Großköllnbach und Leiblking sind dabei schon aus dem letzten Jahr bekannt, während Frontenhausen, und die neu gemeldeten Reibach 2 und Landau 3 noch unbekannt sind. Das Trainergespann A.Huber/M.Meier und Betreuer J.Piegendorfer können dabei auf zahlreiche Spieler zurückgreifen. Neben dem, trotz seiner erst 16Jahre, heuer im 3.Jahr auch schon bei den Herren spielenden J.Buchner, stehen die noch jüngeren F.Strohmeier, G.Vilser, A.Hiebl, M.Schwimmbeck, H.Gschlößl, Th.Geier und S.Rohr zur Auswahl. Nachdem man die Premiersaison mit 3:9 Punkten, zwar ohne Sieg, aber mit 3 Unentschieden, auf Platz 6 abschliessen konnte, lautet das vorrangige Ziel in diesem Jahr natürlich, den 1.Sieg zu feiern. Nach Möglichkeit soll dabei auch eine Verbesserung der Platzierung herauspringen.



Unterstützt eure Teams !!!

Spieltermine der Verbandsrunde 2001

Damen (Kreisklasse 2)

So 06.05.	SV Mengkofen - TC Ergoldsbach 2
So 13.05.	SV Mengkofen - TC Steinberg
So 20.05.	TC Aham - SV Mengkofen
So 27.05.	SV Mengkofen - SV Frauenbiburg
So 17.06.	SV Mengkofen - TSV Niederviehbach
So 24.06.	TC Griesbach - SV Mengkofen
So 01.07.	VfR Moosthenning - SV Mengkofen

Herren 1 (Kreisklasse 2)

So 29.04.	Vorbereitungsspiel
So 06.05.	SV Mengkofen - TC Eugenchach 2
So 13.05.	SV Mengkofen - SV Essbach
So 20.05.	TC Ergoldsbach 2 - SV Mengkofen
So 27.05.	SV Mengkofen - TV Mellersdorf
So 17.06.	SV Mengkofen - SV Ohu/Ahrain
So 24.06.	SV Mirskofen - SV Mengkofen
So 01.07.	TC BW Loiching - SV Mengkofen



Herren 2 (Kreisklasse 2)

So 06.05.	TC Griesbach - SV Mengkofen
So 13.05.	TC Großköllnbach - SV Mengkofen
So 20.05.	SV Mengkofen - VfR Moosthenning
So 17.06.	FC Teisbach - SV Mengkofen
So 24.06.	SV Mengkofen - TC Gottfrieding 2
So 01.07.	SV Mengkofen - SV Thürnthenning
So 08.07.	DJK Leiblfling - SV Mengkofen

Spielbeginn ist in der Regel immer 9⁰⁰Uhr. Ausweichtermine bei Spielverschiebungen sind neben den normalen Wochenendspieltagen von Anfang Mai bis Anfang Juli (ausser Pfingsten) noch Donnerstag der 24.Mai, Donnerstag der 14.Juni, sowie Samstag der 16.Juni und das Wochenende 7./8.Juli.

Spieltermine der Verbandsrunde 2001

Junioren (Kreisklasse 2)

Sa 05.05.	SV Mengkofen - DJK Leiblfling
Sa 12.05.	TC Großköllnbach - SV Mengkofen
Sa 19.05.	SV Mengkofen - TSV Frontenhausen
Sa 26.05.	FC Griesbach - SV Mengkofen
Sa 23.06.	SV Mengkofen - TC Reisbach 2
Sa 30.06.	TC Landau 3 - SV Mengkofen



Juniorinnen (Kreisklasse 1)

Sa 28.04.	Vorbereitungsspiel
Di 01.05.	Vorbereitungsspiel
Sa 05.05.	TC Buch am Erlbach - SV Mengkofen
Sa 12.05.	SV Mengkofen - TC Malgersdorf
Sa 19.05.	SV Frauenbiburg - SV Mengkofen
Sa 26.05.	SV Mengkofen - TSV Tann
Sa 23.06.	TSV Gangkofen - SV Mengkofen
Sa 30.06.	SV Mengkofen - TC Gottfrieding



Das Juniorinnen-Meister-Team 2000; von links
Anja Barbier, Ulrike Schulz, Karolina Fischer, Elisabeth
Kammermeier, Melanie Zweck + Coach Wolfgang Otte

>>>>>> Wichtige Termine !!!! <<<<<<<

Vereinsmeisterschaften 2001

Zum 19.Mal werden heuer vereinsinterne Meisterschaften ausgetragen. Dabei wird der Modus der Einzelbewerbe bezüglich Spielterminen von 2000 übernommen. Alle Termine der Vorrundenspiele können von den jeweiligen Spielern innerhalb vorgegebener Terminfristen selbst vereinbart werden. Erst ab dem 1/2-Finale werden alle Einzelbewerbe am "Final-Wochenende" gespielt. Ausgeschrieben werden Einzelbewerbe für Damen, Herren, Juniorinnen, Junioren, Knaben, Mädchen und JungSenioren. Herren-Doppel, Damen-Doppel und Mixed werden, wie bisher, jeweils komplett an einem Wochenende gespielt.

Die Tennisabteilung hofft auf eine rege Beteiligung an allen Bewerben.

Die geplanten Meisterschaftstermine für 2001 sind:

14./15. Juli Mixed

21./22. Juli Damen-Doppel, Herren-Doppel

28./29. Juli Final-Wochenende in den Einzelbewerben

Die endgültige Ausschreibung erfolgt spätestens Mitte Mai per Aushang und in der Presse.



Die Vereinsmeister 2000 bei der Siegerehrung



patjia Grill
Aitrachtaler Klausen
Sportgaststätte Mengkofen



Täglich von 11.00 – 23.00 Uhr
kroatische, sowie internationale Spezialitäten

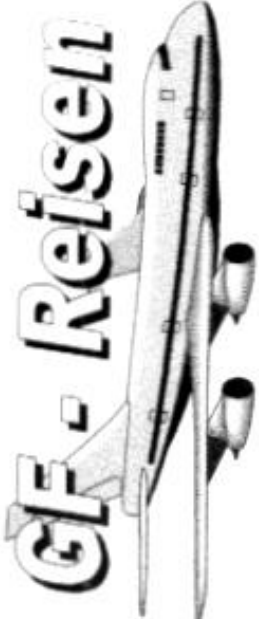
Wirtsstube für 100 Personen - Nebenraum für 40 Personen
Tagungsraum für 150 Personen - Kegelbahnen mit Kegelstüberl
Schöne schattige Terasse - Unterhaltungsgeräte - Kinderspielplatz
Schwimmbad - Tennisplätze
Die Tennishalle ist täglich von 8.00 – 24.00 geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich das Opatjia-Grill-Team.

Montag Ruhetag

Parkplatz vorm Haus

☎ 08733/1777



**Ihr starker Reisepartner in Dingolfing
und in Mengkofen!**

In unserem Programm:
Pauschalreisen, Städtereisen, Busreisen
Gruppenreisen, Flug, Sonderreisen,
individuelle Veranstaltungen, u.v.m.!
Bei namhaften Veranstaltern!

Am Herrenweiher 3
84130 Dingolfing
Tel.: 08731 / 312014
Fax: 08731 / 312016

Hauptstraße 12
84152 Mengkofen
Tel.: 08733 / 930757
Fax: 08733 / 930759

Unsere
Internet-Adresse:
<http://www.gf-reisen.de>
email: info@gf-reisen.de

History



History (vor 15 Jahren)

Das Jahre 1986, war geprägt von der erstmaligen Teilnahme an der Verbandsrunde. Dabei starteten eine Damen- und eine Herrenmannschaft in die 86er Punktspielrunde. Die Damen hatten dabei einen klassischen Fehlstart, konnten sich dann aber mit 3 Siegen in Folge und am Ende mit 7:5 Punkten den 4. Platz der Kreisklasse 2 sichern. Die Damen spielten mit H. Sattler, D. Otte, M. Ehrl und G. Nagelstutz, sowie R. Steinbauer und Claudia Fischer. Das Herrenteam hatte dagegen einen Traumstart, und gewann die ersten drei Spiele klar mit 7:2 bzw. 8:1. Nach den dann folgenden, erwarteten Niederlagen konnte man noch einem weiteren Sieg, und am Ende mit 8:6 Punkten den 3. Platz der Kreisklasse 3 feiern. Es spielten R. Huber, X. Huber, W. Otte, H. Trültzsch, S. Spiewak, H. Kappelmeier, J. Ehrl, J. Münch, E. Schmerbeck und R. Stoller.

Bei den Meisterschaften holte sich R. Huber mit 6:4, 3:6, 6:3 im Finale gegen Titelverteidiger W. Otte seinen 3. Einzeltitel, G. Nagelstutz verteidigte mit 7:5, 6:4 gegen M. Ehrl ihren Titel erfolgreich. Bei den Junioren siegte Cl. Atzberger in einem Finalkrimi mit 7:5, 6:7, 6:3 gegen T. Fritsch. Das Herren-Doppel gewannen R. Huber/X. Huber mit 6:4, 6:2 gegen die 85er Meister W. Otte/E. Schmerbeck, im Damen-Doppel holten sich H. Sattler/D. Otte mit 6:7, 6:2, 6:4 gegen M. Ehrl/G. Nagelstutz den Titel. Im Mixed-Finale konnte sich D. Otte/W. Otte klar mit 6:0, 6:1 gegen L. Huber/X. Huber durchsetzen, und ihren 2. Titel gewinnen.

Beim Mixed-Teamcup in Leibfing konnten sich gleich 3 SVM-Paare ungeschlagen als Gruppensieger für's Halbfinale qualifizieren. Am Ende belegten L. Huber/X. Huber, B. Bergmann/R. Huber und D. Otte/W. Otte die Plätze 2-4, und holten, mit den in der Vorrunde gescheiterten H. Schwimmbeck/Cl. Atzberger zusammen, überlegen den Turniersieg in der Teamwertung vor Hainsbach, Leibfing und Mitterfels.

Unter Leitung von W. Otte veranstaltete Mengkofen erstmals auch einen Jugend-Teamcup, den Griesbach vor Mengkofen (mit Guder, Atzberger, Fritsch, Roller) und Steinberg gewann, und der in den folgenden Jahren zur festen Einrichtung in Mengkofen wurde.

History (vor 10 Jahren)

Im Jahr 1991 spielte Mengkofen in der Verbandsrunde mit 3 Teams (Damen, Herren und Junioren). Im Herrenteam spielten dabei neben dem Rest des 90er-Stammes W.Otte, E.Schmerbeck und Alf.Stoller, der nach 3 Jahren nochmal reaktivierte H.Trültzsch, und die Junioren A.Huber und T.Schätz, die jetzt vollständig bei den Herren integriert wurden. Mit diesem "Haufen" schaffte man dann etwas überraschend erneut die Vizemeisterschaft der Kreisklasse 3 hinter Loiching. Die Damen mußten wie schon im Vorjahr den Ausfall von H.Sattler, und zudem von I.Rohrmeier verkraften. Das Team mit D.Otte, R.Steinbauer, L.Stadler, A.Leupacher und B.Spanner konnte dies natürlich kaum wettmachen, und mußte sich mit 5:7 Punkten, und erneut Platz 5 der KK2 zufrieden geben. Bei den Junioren wurde der "alte Stamm" A.Huber, T.Schätz und A.Obermeier mit G.Kronwitter und M.Meier ergänzt, und konnte 3 Jahre nach dem Aufstieg in die Kreisklasse 1 erstmals den Abstiegskampf vermeiden. Nach zwei 6.Plätzen der Vorjahre konnte man 1991 mit 4:6 Punkten Platz 4 belegen, wobei mit etwas konzentrierteren Leistungen in einigen Spielen sogar die Vizemeisterschaft drin gewesen wäre.

Im Rahmen des Sportplatzfestes gab es dann noch einen erwähnenswerten 6:3-Sieg der Herren gegen Großköllnbach, wobei der Sieg an sich nichts Ungewöhnliches war. Allerdings bestand das Herrenteam des SVM neben den erfahrenen W.Otte und Alf.Stoller nur noch aus Junioren, wobei die 16-jährigen A.Huber, T.Schätz und A.Obermeier, sowie der erst 14-jährige G.Kronwitter für ein Durchschnittsalter von 19 Jahren, und damit das jüngste Herrenteam bis heute sorgten.

Bei den Vereinsmeisterschaften sorgte T.Schätz für die größte Überraschung. In einer Wiederholung des Vorjahres-Finales bezwang er diesmal den Titelverteidiger W.Otte mit 6:4, 6:4 und wurde erstmals Herrenmeister. Bei den Damen wiederholte R.Steinbauer ihren Vorjahreserfolg, und besiegte D.Otte diesmal 6:0, 6:7, 6:1. Im Junioren-Einzel verteidigte T.Schätz seinen Titel mit einem 7:5, 7:6-Sieg in einem zweieinhalbstündigen Finalkrimi gegen A.Huber. Das erstmals ausgetragene Juniorinnen-Einzel gewann wie erwartet Anja Obermeier mit 7:5, 6:1 gegen V.Münch. Im Herren-Doppel konnten sich W.Otte/E.Schmerbeck mit einem 6:3, 4:6, 6:2-Sieg gegen A.Huber/A.Obermeier ihren 5.Titel sichern. Bei den Damen gewannen die Juniorinnen A.Obermeier/D.Sträußl äußerst knapp mit 7:6, 7:5 das Finale gegen E.Otte/A.Leupacher. Den Titel im Junioren-Doppel holten sich A.Huber/A.Obermeier, nach anfänglichen Problemen, mit einem 3:6, 6:4, 6:2-Erfolg gegen G.Kronwitter/M.Meier. Im Mixed sicherten sich D.Otte/W.Otte mit einem klaren 6:0, 6:2-Sieg gegen die Überraschungsfinalisten E.Widmayer/F.Kießling ihren fünften gemeinsamen Titel.

Am Saisonende beteiligte man sich dann noch am RHW-Jugend-Cup in Geiselhöring, wo in einem niederbayrischen Spitzenfeld G.Kronwitter und M.Meier das 1/8-Finale erreichten, und T.Schätz sogar ins 1/4-Finale vordrang.

>>>>>> Wichtiger Termin !!!! <<<<<<

☺ Schleiferl-Turniere 2001 ☺

Das 1.Schleiferl-Turnier der Freiluft-Saison findet schon traditionell auch heuer wieder am Wochenende nach Pfingsten statt.

Der genaue Termin ist: **Samstag der 09. Juni 2001**

Wie gewohnt steht dabei der gesellschaftliche Aspekt d.h. "die Gaudi" im Vordergrund, und wie immer werden einige "unkonventionelle" Spielrunden eingestreut. Auch wird mit Sicherheit wieder für ausreichende Verpflegung der Spielerinnen und Spieler gesorgt sein, aber auch die Familien sind herzlich mit eingeladen.

Also haltet euch diesen wichtigen Termin frei.

Das 3.Jugend-Schleiferl-Turnier ist für September geplant. Der genaue Termine ist jedoch noch nicht festgelegt, wird aber rechtzeitig im Schaukasten und in der Presse veröffentlicht.

>>>>>> Wichtiger Termin !!!! <<<<<<



***ELEKTRO-SERVICE
ERWIN SCHMERBECK***

- Reparatur und Verkauf von Haushaltsgeräten
und Geräten der Unterhaltungstechnik***
- Verkauf und Montage von SAT-Anlagen***
- Bestell-Service für Ersatz- und Zubehörteile***

Klausenweg 10 · 84152 Mengkofen

Telefon 087 33 / 10 02 · Fax 087 33 / 83 83

SV Mengkofen 1947 e.V.



Beitrittserklärung

Name und Vorname

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl und Wohnort

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mail-Adresse

Geburtsdatum

Eintrittsdatum

Abteilung

Datum und Unterschrift

—

Abbuchungsauftrag für den Hauptverein SV Mengkofen

Der jeweilige Beitrag soll bis auf schriftlichen Widerruf von meinem Konto abgebucht werden.

Kontonummer _____ BLZ _____

Bankverbindung _____

Kontoinhaber _____

Datum / Unterschrift

—

Abbuchungsauftrag für die Tennisabteilung

Der jeweilige Beitrag soll bis auf schriftlichen Widerruf von meinem Konto abgebucht werden.

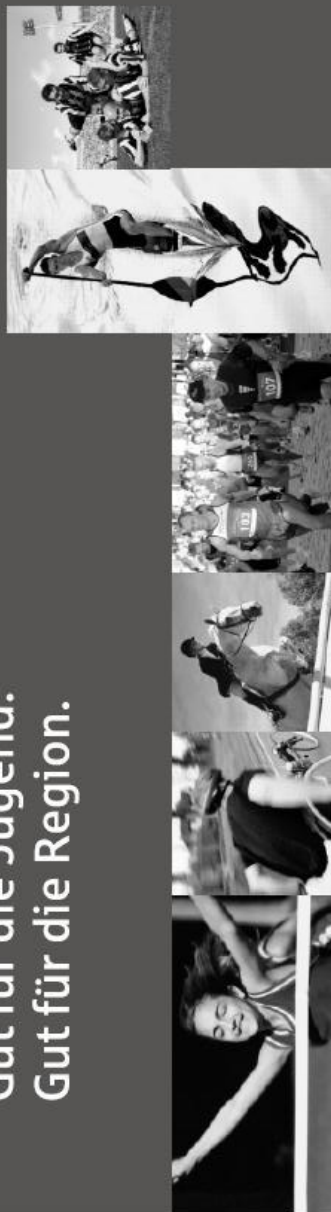
Kontonummer _____ BLZ _____

Bankverbindung _____

Kontoinhaber _____

Datum / Unterschrift

Unsere Sportförderung: Gut für die Jugend. Gut für die Region.



 **Sparkasse**
Niederbayern-Mitte

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse Niederbayern-Mitte den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: regional, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Mit ihrer jährlichen Fördersumme ist sie der größte nicht-staatliche Sportförderer in der Region. www.gut-fuer-deutschland.de